

**B
B E G E G N U N G
G
E
G
N
U
N
G**

Gemeindebrief



April/Mai 2022

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Mit Ostern stärken wir unsere Hoffnung und Zuversicht, dass jede Durststrecke ein Ende hat, dass am Ende das Leben siegt. Ostern ist das Fest des Lebens“ (Bischof Ralf Meister). Nun zeichnet sich wohl ein Ende der Durststrecke ab. Der gewohnte Arbeitsablauf scheint wieder möglich zu werden, auch mit neuen Ideen, die in mancher schöpferischen Pause entwickelt wurden. Aber gehören zum Leben nur „Müh und Arbeit“, wie man oft lesen kann?

So wichtig beides für ein würdevolles Leben ist, brauchen wir Zeit, Kontakte zu pflegen, um gemeinsam etwas zu erleben, sich beizustehen mit beiderseitiger Hilfe und Trost. Wir brauchen Muße, um gerade gegenwärtig das Aufblühen der Natur aus der Winterruhe zu genießen. Was für ein Wunder ist es doch jedes Jahr wieder zu erleben, welch großes Geschenk uns da immer wieder überreicht wird. Denken wir nur allein an die Wintersaat. Seit dem Herbst schien sich nichts zu rühren, nun sprießt sie innerhalb weniger Wochen zur Ernte-Reife.

Inhalt:

| | |
|-------------|-----------------------------|
| Seite 3 | Frieden und Krieg |
| Seite 4-5 | Infos aus Pfarramt / KV |
| Seite 6 | Ostern |
| Seite 7 | Bürgerkanzlei |
| Seite 8-9 | Solidarität mit der Ukraine |
| Seite 11-14 | Maria und Felicianus |
| Seite 16 | Neues von den Teamern |
| Seite 17-18 | Konzerthinweise |
| Seite 19 | Trauer, Taufen, Beerdigung |
| Seite 20-21 | Gottesdienste |
| Seite 22 | Musik in Felicianus |

Herausgeber: Ev.-luth. Felicianus Kirchengemeinde, Kirchweg 24, 28844 Weyhe

Redaktion: R. Lange, E. Lange, M. Tammen, P. Müller, C. Pittelkow, A. Wenck

V.i.S.d.P.: Gerald Meier

Denken wir auch an die Musik: Welche Möglichkeiten bieten sich neben „Müh und Arbeit“! Musizieren in der Gruppe oder allein, mit Gesang oder ohne. Seit Beginn der Menschheit ist sie ein wichtiger Teil des Lebens, Balsam für die Seele, bringt Menschen zusammen.

Wir denken daran, auch für Kleinigkeiten zu danken. Da erinnern wir uns an das Gleichnis von dem winzigen Senfkorn, das zum Baum heranwächst. So hoffen wir, dass es wieder friedlicher, freier und gerechter zugehen möge.

Herzliche Ostergrüße im Namen des Redaktionsteams von **Eckehard Lange**

Frieden und Krieg

Von Rolf Lange



Unser Titelbild zeigt die ganze Widersprüchlichkeit der heutigen Zeit. Das friedliche Bild eines blühenden Rapsfeldes vor einem blauen Himmel wandelt sich in die Flagge der Ukraine und zeigt, wie schnell aus Frieden Krieg werden kann.

Nach den schrecklichen Erfahrungen unserer Geschichte haben wir doch alle geglaubt, bewaffnete Konflikte verhindern zu können.

Die angedachten Strategien setzen aber voraus, dass die Parteien Argumenten zugänglich sind und Kriege nicht wollen. Ist diese Bedingung nicht gegeben, enden Konflikte oft in gewaltvollen Auseinandersetzungen.

Zukünftig müssen wir frühzeitig erkennen, wie weit die Gegner gehen werden, um ihre Ziele zu erreichen. Dann kann man rechtzeitig agieren. Ist ein Konflikt erst eskaliert, dann können wir das entstandene Leid nur noch lindern!

Zur Orientierung sind alle Artikel zum Thema „Krieg in der Ukraine“ mit der blau-gelben Flagge gekennzeichnet.



Lektorinnen im Gottesdienst

Infos aus dem Kirchenvorstand (KV) und dem Pfarramt

Von Gerald Meier

Seit dem 1. März freuen wir uns über unsere neue Kollegin Pastorin **Almut Wenck**. Mit ihrer ersten Pfarrstelle geht die Ordination einher – das ist die offizielle und geistliche Übertragung der Aufgaben in einem Pfarramt, die durch den Regionalbischof Friedrich Selter vorgenommen wird. Wir laden ganz herzlich ein zur **Ordination am Sonntag, den 10. April um 15:00 Uhr**, mit anschließendem Empfang in der Kirche.



Angesichts der Ukraine-Krise hat der KV beschlossen, das leerstehende Pfarrhaus in Sudweyhe für die **Unterbringung für Flüchtlinge aus der Ukraine** anzubieten. Zurzeit stehen wir in Gesprächen mit Organisationen, die mit diesen zu tun haben. Die Initiatoren Werner Marquart und Torsten Wollenberg freuen sich auf Unterstützung, die sicher nötig sein wird, wenn das Projekt realisiert werden kann.

Das **Gemeindehaus in Lahausen** wird für ein weiteres Schuljahr bis Sommer 2023 dem Schulverband Freistatt zur Verfügung gestellt. Die Zusammenarbeit mit dem Schulträger hat sich bewährt, sodass vormittags weiterhin viel Leben in dem Haus herrscht.

Der Kirchenvorstand bedauert den Weggang von **Pastor Ulrich Krause-Röhrs** aus der Mariengemeinde Leeste. Damit tritt eine erneute Vakanz im Regional-Pfarramt Weyhe ein, das eigentlich vier Pfarrstellen umfasst und ab Juni dann nur noch mit drei PastorInnen besetzt sein wird. Dennoch wünschen wir Pastor Krause-Röhrs alles Gute für seine Zukunft und Erfolg auf seiner neuen Stelle als Landespastor für Prävention und Koordination gegen sexuellen Missbrauch im Bereich der Landeskirche. Pastor Krause-Röhrs wird am **15. Mai um 15:00 Uhr in einem Gottesdienst in Leeste** verabschiedet.

Jubiläumskonfirmation Jahrgang 72: Am 30. Oktober findet der Jubiläumsgottesdienst für die Goldene Konfirmation statt. Auch Jubilare- und Jubilarinnen anderer Jahrgänge können sich ab sofort anmelden!

Neuer Konfirmandenjahrgang

Von Gerald Meier

Corona hat dazu geführt, dass der jeweilige aktuelle Jahrgang erst nach den Sommerferien mit dem Konfirmandenunterricht beginnt. Pastorin Almut Wenck und Pastor Gerald Meier führen den Unterricht durch.

Das bedeutet, dass der neue Jahrgang (SchülerInnen der 7. Klasse) erst ab September 2022 startet - allerdings gibt es schon vor den



Sommerferien einen ersten Starttermin, an dem die Gruppen eingeteilt werden. Ab Ostern werden Anmeldungen an die Adressen (Kirchenmitglieder) verschickt, die uns vorliegen. Natürlich können auch Nicht-Mitglieder in unserer Gemeinde ihre Kinder zum Unterricht anmelden. Folgende Termine stehen schon fest:

Elterninformationsabend: 24.05.22 um 19:00 Uhr in der Felicianuskirche

KU-Starttag: 07.07.22 um 16:00 Uhr in der Felicianuskirche

Gesucht wird ...

Manchmal braucht man Unterstützung! Dann sollte man fragen, denn wie sollte sonst jemand wissen, wo er oder sie gebraucht wird? Zur Zeit suchen wir Hilfe in zwei Bereichen unserer Gottesdienste:

- Manch einer hat Freude beim Lesen – warum nicht auch im Gottesdienst? Die **LeserInnen im Gottesdienst** unterstützen die PastorInnen bei der Durchführung der Feier und übernehmen meist die Lesung eines biblischen Textes oder anderer Teile. Die Texte werden vorbereitet und zugesandt, sodass keine eigene zusätzliche Vorbereitung damit verbunden ist. Natürlich kann auch geübt werden, wenn Unsicherheiten im Umgang mit dem Mikro bestehen!
- Auch eine Küsterin hat mal Urlaub! Eine Küsterin ist die Person, die die Kirche für einen Gottesdienst vorbereitet und die Besucher am Eingang empfängt. Damit sie ihre freien Tage auch nehmen kann, möchten wir mit unserer Küsterin Petra Lübben einen **Küsterhelferkreis** einrichten. Es braucht nicht viel, außer hin und wieder ein wenig Zeit und ein wenig Liebe für unsere schöne Felicianuskirche.

Wenn Sie sich vorstellen könnten, sich in diesen Bereichen zu engagieren, zögern Sie nicht uns zu kontaktieren ... Wir würden uns sehr freuen!

Ostern – eine Herausforderung des Glaubens

Von Gerald Meier

Das Osterfest ist das höchste Fest der Christenheit. Denn obwohl Weihnachten gemeinhin weitaus mehr Beachtung findet, geht erst von der Auferstehungserfahrung der ersten Jüngerschar der Impuls aus, der zur Gründung der christlichen Kirche führte. Der Auferstehungsglaube ist natürlich eingebettet in Glaubensvorstellungen und -erwartungen der frühen ChristInnen. Aber nach wie vor



ist in der Auferstehung der zentrale Gedanke zu finden, der dem Christentum seinen Wesenskern gibt. Mit der Auferstehung vollzieht sich auch der Wandel von Jesus von Nazareth hin zum Christus für die Welt. Wie aber ist die Auferstehung für uns heute zu begreifen? Wie können wir mit unserem inzwischen erworbenen Verständnis für die Welt dieses Ereignis verstehen? Selbst TheologInnen streiten sich hierüber, während sich heute viele Menschen von der Kirche abwenden, weil eine leibliche Auferstehung gegen ihre Erfahrungen spricht! Sicher ist, dass Auferstehung nicht wissenschaftlich oder rational geklärt werden kann. Wie Religion und spirituelle Erfahrungen selbst nicht zugänglich sind für rein rationale Erklärungen. In jeder Religion gibt es ein Außen und ein Innen. Das Außen kann beschrieben werden, aber nur das Innere kann erlebt werden. Zudem sprechen religiöse Erfahrungen nicht mit der Sprache der Wissenschaft, sondern mit der Sprache der Poesie und der Bilder. Nur über die Seele findet Spiritualität den Zugang zum Menschen. Deshalb ist auch die Auferstehung im Wesentlichen ein Glaubensakt, der sich in mir bzw. im Einzelnen vollzieht. Nur in meinem Glauben erschließt sich die Erfahrung, dass der Tod nicht das letzte Wort ist, sondern zugleich ein Neuanfang. Mit der Auferstehung Jesu ist das Christentum zum Hoffnungsruf für die Welt geworden! Wenn die Hoffnung nicht an der Grenze endet, die uns mit unseren Augen gegeben ist, dann kann sich jede Todeserfahrung auch in eine neue Dimension wandeln, die neues Leben verspricht! Das ist Kern jeder christlichen Botschaft in diesen Tagen – und das ist genau die Botschaft, die wir brauchen angesichts von Krieg, Corona und Klimakatastrophe.

Regionale Bürgerkanzeln mit Dr. Thela Wernstedt

Gerald Meier

Seit einiger Zeit veranstaltet die Kirchenregion Weyhe die lose Reihe „Bürgerkanzeln“, in der Personen des öffentlichen Lebens in der Marien- oder Felicianuskirche zu Gast sind.

Die aktuelle Reihe lädt Abgeordnete des Landtages Hannover zu Themen ein, die das politische und das kirchliche Leben beleuchten. Wir freuen uns sehr, die SPD-Landtagsabgeordnete Dr. Thela Wernstedt begrüßen zu können. Sie ist nicht nur als Politikerin engagiert, sondern kennt sich auch in der Kirche gut aus. Sie ist sowohl Mitglied in der aktuellen Synode der Landeskirche Hannover wie auch Mitglied im Präsidium des Evangelischen Kirchentages. Beruflich arbeitet sie als Oberärztin an der med. Hochschule Hannover in der Palliativmedizin. Im ersten Vorgespräch stand auch sie unter dem Eindruck des Krieges in der Ukraine, wofür sie in der Predigt reden möchte. Wir freuen uns auf die Begegnung mit ihr.

Regionale Bürgerkanzeln, Sonntag, 03. April um 10:00 Uhr, Felicianuskirche



Dr. Thela Wernstedt

Osterfrühgottesdienst – Vom Dunkel ins Licht

Wir laden zu einem besonderen Ostergottesdienst ein:

am Ostersonntag um 5:00 Uhr

Wir beginnen in der dunklen Kirche und erleben den beginnenden Tag gemeinsam als Ausdruck unserer Auferstehungshoffnung.

Beten für den Frieden

Von Almut M. Wenck



Was können wir tun, angesichts des Krieges in der Ukraine? Das fragen sich viele und zeigen ihre Unterstützung mit Sach- und Geldspenden, indem sie ganz spontan fremde Menschen bei sich aufnehmen, auf Demonstrationen gehen oder zu einem Friedensgebet. Angesichts des Krieges wollen wir helfen und fühlen uns zugleich hilflos.

Doch für den Frieden beten, bringt das was? Kein Gebet lässt eine Waffe sinken und kein Lied hält Panzer auf. Im Gebet können wir unsere Ängste und Sorgen vor Gott offenlegen, mit ihm ins Gespräch kommen. Vielleicht konfrontieren wir ihn sogar mit unserer Hoffnung, mit der Hoffnung auf Frieden. Im Gebet können wir Gott klagen, dass Krieg herrscht, obwohl uns Frieden versprochen



Bild: Johannes Hagenah

wurde und das Gebet kann uns stärken. Es kann die Kraft geben, den Ängsten und Sorgen zu trotzen und anderen beizustehen.

Das Gebet ist kein Wunsch, den Gott erfüllt. Und zugleich kann Gott uns durch das Gebet helfen, den Frieden zu bekommen, den wir uns wünschen. Weil Gott uns im Gebet verändern kann. Im Gebet kann die Idee vom Frieden in uns Wurzeln schlagen und diese Idee kann überspringen von einem zur Nächsten und Wunder bewirken.

Vielleicht haben Sie die Bilder auch gesehen: Menschen in der Ukraine, die sich russischen Panzern entgegenstellt haben. Die Panzer haben sie nicht überfahren, sondern sind stehen geblieben und manche sogar umgedreht.



Bild:
Miriam Schubert

Monatslosung April

Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte. Joh 20,18 (E)

Spendenaktion „Hilfe für die Ukraine“

Von Petra Müller



Vielleicht haben Sie es in der Zeitung gelesen, unsere Kirchengemeinde plant Flüchtlinge aus der Ukraine in einem unserer Gemeindehäuser aufzunehmen. Hierzu hatten wir einen Spendenaufruf gestartet. Es war überwältigend! Damit meine ich die Spenden- und Hilfsbereitschaft vieler Menschen, die am 16. März, am frühen Morgen, an der Sammelstelle Braunlagerstraße 1, in Sudweyhe erschienen sind, um ihre Sachspenden für ukrainische Flüchtlinge abzugeben. Viele HelferInnen haben sich bereit erklärt, auch weiterhin für dieses Projekt ihre Zeit und ihr Engagement zur Verfügung zu stellen. Vielen Dank dafür! Nähere Hinweise finden Sie auf unserer Homepage:

www.felicianuskirche.de



OPTIC UND MEHR

BLICKFANG

Optic im Stadthof
Brillen · Kontaktlinsen

Inh. Dorit Seebade

Handelsweg 5 · 28844 Weyhe
Telefon 04203 - 3025

**Weyher Bestattungsinstitut
Wohlers - Brunne
Inhaber Genthe GbR**



Alte Poststraße 12 - 28844 Weyhe – Leeste
Tel.: 0421 / 80 33 41 (Tag- und Nachtdienst)

Im Trauerfall ist es besonders wichtig, einen vertrauensvollen Partner an seiner Seite zu haben. Jeder Mensch ist einzigartig und wir kümmern uns individuell und gewissenhaft. Mit der nötigen liebevollen und kompetenten Selbstverständlichkeit beraten wir in allen Bestattungsangelegenheiten wie die Art der Bestattung, Wahl eines Friedhofes, die Aufbahrung, Trauerfeiern, Erledigung sämtlicher Formalitäten, Traueranzeigen und Trauerbriefe, Bestattungsvorsorge und vieles mehr. Dabei greifen wir auf die Erfahrung aus vorangegangenen Generationen zurück, denn seit 1912 ist die Firma in unserem Familienbesitz.

Auch für ein unverbindliches Beratungsgespräch sind wir da – sprechen Sie uns gern an!

Die Seele unserer Gemeinde

Von Rolf Lange

Während der diesjährigen Konfirmandenfreizeit übernachteten die Jugendlichen in der Kirche.

Nach vielen aufregenden Spielen und Gesprächen sind die Konfirmanden müde und bereiten das Nachtlager vor.

Doch es wird eine Nacht, die Maria so schnell nicht vergessen wird ...



Der Alptraum geht weiter ...

Die Kirche soll abgerissen werden!

Das glaube ich nicht! Komm' wir fragen den Pastor!

Herr Pastor, soll unsere Kirche abgerissen werden?

Ja, die Gottesdienste finden ab sofort nur noch in der Pfarrscheune statt!

Aufgrund der fehlenden Einnahmen durch die Kirchensteuer können wir den Unterhalt des Gebäudes nicht mehr bezahlen. Das Grundstück wird verkauft und es kommen dort Häuser für Familien hin!

Das darf doch nicht wahr sein!

Stelle dir diesen Ort einmal ohne Kirche vor!

Ein trauriger Anblick!

Ohne Bedeutung und geschichtlichen Hintergrund!

Wo kann ich mit Gott reden?

Wo gehe ich hin, wenn ich Hilfe brauche?





Maria war erst einmal beruhigt, dass es neben der Kirchensteuer auch andere Möglichkeiten gibt, die Kirche zu erhalten.

Die Vorstellung, dass die Kirche abgerissen wird, hatte ihr doch Angst gemacht!

Bald schlief sie wieder ein und verbrachte am nächsten Morgen noch einen schönen Tag mit ihren Freunden in der Kirche.



Ihre
GÄRTNEREI

Bischoff

Kirchweyhes blühende Oase

Wischweg 20 · 28844 Weyhe-Kirchweyhe

Telefon 04203 - 64 27

www.blumen-bischoff.de

Wolle BESTATTUNGEN

*Trauerfeiern und Beisetzungen auf allen Friedhöfen
sowie See- und Waldbestattungen*



28844 Weyhe - Am Weyhenhof 1 - ☎(0 42 03) 81 81 81

27339 Riede - Schulstraße 7 - ☎(0 42 94) 91 91 91

Fax (0 42 03) 81 81 83 www.wolle-bestattungen.de info@wolle-bestattungen.de

- Bestattungsvorsorge • Überführungen
- Würdevolles Abschiednehmen in unseren Aufbahrungsräumen und familiäre Trauerfeiern in unserer eigenen Trauerfeierhalle
- Abrechnung mit allen Sterbegeldversicherungen
- Beratung in allen Bestattungsfragen unverbindlich
- Tag und Nacht für Sie erreichbar • Familienanzeigen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten



Teamercafé

Von den Teamern Weyhe

Welche Themen beschäftigen uns? Worüber möchten wir gerne reden oder schreiben? Wie lautet der Vorschlag für unser Konfiprojekt? Was kommt auf unsere Pizza? Funktioniert der Tischkicker noch? Und am wichtigsten: Haben wir noch genug Süßigkeiten?

Das sind alles Fragen, die wir uns als Teamer in unserem wöchentlichen Teamercafé stellen.

Eigentlich sind wir alle Jugendliche, die sich gerne am Dienstag ab 19:00 Uhr treffen, um einfach zusammen zu sein. Der Tischkicker steht in Lahausen immer bereit und für ausreichend Süßigkeiten ist gesorgt.

Nachdem wir konfirmiert wurden, wollten wir der Kirche und auch unserer neu-gewonnenen Gemeinschaft nicht einfach den Rücken zuwenden. Aus diesen Gründen sitzen wir nun zusammen und gestalten selbstständig Gottesdienste, Konfistunden oder mal eine Andacht, zu uns wichtigen und interessanten Themen.

Der Austausch und Kontakt mit anderen Jugendlichen aus unserem Kirchenkreis kommt natürlich auch nicht zu kurz, wofür im Kirchenkreisjugendkonvent gesorgt wird. Dort wird über die Themen gesprochen, die alle Jugendlichen in unserem Kirchenkreis interessieren wie zum Beispiel überregionale Ausfahrten.

Also: Sowohl regional wie auch überregional sind wir aktiv und kommen zusammen, um gemeinsam Zeit zu verbringen.

Hast du auch Lust, mal zu uns zu stoßen? Dann komm gerne vorbei und lass dich verzaubern :) Wir freuen uns sehr!

Wann: jeden Dienstag ab 19:00 Uhr
Wo: im Gemeindehaus Lahausen
Wer: Alle konfirmierten Jugendliche
Von: den Teamern Weyhe



Benefiz-Konzert: „Acoustic Dudes“ rocken ohne Schlagzeug

Von Gerald Meier

Dass rockige Oldies auch ohne Schlagzeug und Bassgitarre ganz unwiderstehlich gute Laune machen und zum Mitwippen anregen, beweisen die „Acoustic Dudes“ in Konzerten von Oldenburg bis Brandenburg an der Havel.

Sänger und Gitarrist Martin Glup, Gitarrist Sven Gatstermann und Keyboardspieler Rafael Jung knüpfen an ihre alten Zeiten bei einer Classic-Rock-Band an und spielen ein populäres Programm von Rock- und Poptiteln aus den 60er bis 80er Jahren. Dabei ist der Name Programm: Die Band ist mit zwei akustischen Gitarren und Piano besetzt. So klingen einige Titel überraschend nah am Original, andere aber auch ebenso überraschend ganz anders. Das kann einmal „hard“ rocken bei Titeln von Deep Purple oder AC/DC, ein anderes Mal einen Hauch von Jazz einbringen bei Stevie Wonder. Neuerdings wird auch vor Sting und Amy Winehouse nicht haltgemacht. Und auch, wer „ABBA“-Songs mit drei Männerstimmen hören will, ist hier recht am Platz. Erstaunlich ist dabei der „fette“ Sound, den die Band trotz der akustischen Besetzung auf die Bühne bringt.

Die Band freut sich auf ihren **Auftritt am Sonntag, 22. Mai um 18:00 Uhr in der Felicianuskirche in Weyhe**. Der Eintritt ist frei – die Band spielt ohne Gage, bittet aber um Spenden für die musikalische Ausstattung einer Jugendband.



Ensemble „ars moderna“ spielt neue Musik

Von Elisabeth Geppert / Rolf Lange



„**Solnce Odno**“ (2004/2006) für Streichtrio, von Snezana Nestic, basiert auf dem Gedicht „Eine Sonne“ („Solnce Odno“ im russ. Original) von Marina Cwetaeva. Ausgehend von dem abstrahierten Rhythmus des Gedichtes versucht das Ensemble, eine eigenständige musikalische „Dichtung“ zu gestalten. Dabei bezieht es sich vor allem auf die symbolisch-mythische Figur des Lichtes in Cwetaevas Gedicht und versucht diese mit musikalischen Mittel darzustellen.

"**Prelude und Fugue IV**" ist Mozarts Bearbeitung von der Trio Sonata No. 3 in D minor, BWV 527: 2. Satz und Fugue: Die Kunst der Fuge BWV 1080

"**disErruption**", von Marijana Janeska (2022) für Streichtrio. Der Titel enthält die Wörter: Disruption, Erruption und Diseruption. Das Stück zeigt Prozesse der gegenseitigen Veränderung, Zerstörung, Verzerrung und des Zusammenbruchs, die zwischen den Beziehungen der thematischen Materialien stattfinden. Das erste Material besteht aus zwei Motiven, die sich während der gesamten Komposition umgekehrt entwickeln. Das erste, das zu Beginn dominiert, ist durch Mikrobewegungen (Vierteltöne und Mikropolyphonie) und einen Dynamikbereich von ppp bis mp gekennzeichnet. Das zweite Motiv, das zu Beginn zweitrangig ist, aber in den späteren Phasen der Komposition dominant wird, ist sehr aggressiv, mit schnellen Aufwärtsbewegungen und ff-Dynamik. Das zweite thematische Material hat einen lamentierenden Charakter, der mit einer melodischen Linie in der Violine beginnt und sich in einer polyphonen Textur fortsetzt. In den letzten Phasen der Komposition wird dieses thematische Material verzerrt und fragmentiert.

Ort: Felicianuskirche Weyhe

Eintritt: 15€ / 10€

Datum: 24/04/2022, 19:00 Uhr

Taufen:

Trauungen:

--

Beerdigungen:

A. Dittrich seit 1913
GRABMALE STEINMETZ
STEINBILDHAUEREI 

28844 Weyhe-Kirchweyhe
Kirchweyher Str. 55 (gegenüber vom Friedhof)
Tel. (0 42 03) 64 32 • Fax (0 42 03) 64 40
www.dittrich-grabmale.de

Grabmale in jedem gewünschten Material und jeder Form lieferbar.

Gottesdienste (unter Corona-Vorbehalt)

Bitte beachten Sie die Tagespresse und die Homepage www.felicianuskirche.de.

| Datum | Felicianus-Kirche Weyhe | Marienkirche Leeste |
|--|--|--|
| 03. April <i>Judika</i> | 10:00 Uhr Regional-Gottesdienst Bürgerkanzlei P. Gerald Meier mit Dr. Thela Wernstedt (Hannover) | |
| 10. April <i>Palmsonntag</i> | 15:00 Uhr Ordination Pn Almut M. Wenck u. Regionalbischof F. Selter (Kantorei & Posaunenchor) | 10:00 Uhr Gottesdienst P. Ulrich Krause-Röhrs |
| 14. April Gründonnerstag | 19:00 Uhr Regional-Gottesdienst Felicianus Pn. Almut M. Wenck | |
| 15. April Karfreitag | 10:00 Uhr Gottesdienst P. Gerald Meier (Kantorei) | 10:00 h Gottesdienst P. Ulrich Krause-Röhrs |
| 15. April Karfreitag | 15:15 Uhr Ökum. Familien-Andacht Marienkirche P. Holger Hiepler, Gem.-Ref. Jutta Sievers & Team | |
| 17. April <i>Ostersonntag</i> | 05:00 Uhr Ostermorgen P. Gerald Meier 10:00 Uhr Gottesdienst Pn. Almut M. Wenck (Posaunenchor) | 10:00 Uhr Gottesdienst P. Holger Hiepler |
| 18. April <i>Ostermontag</i> | 10:00 Uhr Regional-Gottesdienst Marienkirche P. Holger Hiepler, Gem.-Ref. Jutta Sievers & Team 11:00 Uhr Taufgottesdienst Felicianuskirche | |
| 24. April <i>Quasimodogeniti</i> | 10:00 Uhr Gottesdienst Pn. Almut M. Wenck 11:15 Uhr Taufgottesdienst | 10:00 Uhr Gottesdienst P. Holger Hiepler |
| 01. Mai <i>Miser. Domini</i> | 10:00 Uhr Gottesdienst P. Gerald Meier | 10:00 Uhr Gottesdienst P. Ulrich Krause-Röhrs |
| 08. Mai Jubilate | 10:00 Uhr Gottesdienst Pn. Almut M. Wenck | 10:00 Uhr Gottesdienst P. Holger Hiepler |

Gottesdienst

| | | |
|-----------------------------------|---|---|
| 15. Mai Kantate | 10:00 Uhr Gottesdienst Lkn. Frauke Wetjen & Petra Müller | 10:00 Uhr Gottesdienst P. Holger Hiepler & Lkn. Susanne Genth |
| 15. Mai Kantate | 15:00 Uhr Regional-Gottesdienst in Marienkirche Verabschiedung von P. Ulrich Krause-Röhrs | |
| 22. Mai Rogate | 10:00 Uhr Gottesdienst P. Holger Hiepler 11:15 Uhr Taufgottesdienst | 10:00 Uhr Gottesdienst N.N. |
| 26. Mai Himmelfahrt | 10:00 Uhr Hache-Taufen Pn. Almut M. Wenck & P. Gerald Meier | |
| 26. Mai Himmelfahrt | 10:00 Uhr Regional-Gottesdienst Marienkirche P. Holger Hiepler | |
| 29. Mai Exaudi | 10:00 Uhr Gottesdienst Pn. Almut M. Wenck 11:15 Uhr Taufgottesdienst | 10:00 Uhr Gottesdienst P. Holger Hiepler |
| 05. Juni Pfingsten | 10:00 Uhr Gottesdienst P. Gerald Meier | 10:00 Uhr Gottesdienst P. Holger Hiepler |
| 06. Juni Pfingst-Montag | 10:30 Uhr ökum. Regional-Gottesdienst Felicianus P. Gerald Meier & Gem.-Ref. Jutta Sievers | |

**Aus Anlass des Krieges in der Ukraine findet bis
Ostern jeden Mittwoch ab 18:30 Uhr ein
Friedensgebet in der Felicianuskirche statt.**

| | |
|--|---|
| <p>CARSTEN OETTING</p>  <p>Apotheke <i>am Markt</i></p> | <p>Weberweg 2 28844 Weyhe Telefon 042 03/13 00 Telefax 042 03/7 98 96</p> |
|--|---|

Musik in Felicianus



Konzert mit
ars moderna

So, 24/04/2022, 19:00 Uhr

Gospelkonzert mit dem
Gospelchor Weyhe

Sa, 07/05/2022, 19:00 Uhr
So, 08/05/2022, 17:00 Uhr

Konzert mit den
Acoustic Dudes

R. Jung

So, 22/05/2022, 18:00 Uhr

Kantorei-Konzert
mit Werken von G.F.
Händel (u.a. Anthem „O
praise the Lord in one
concert“)

Solisten, Orchester
Leitung: E. Geppert

Sa, 18/06/2022, 19:00 Uhr
So, 19/06/2022, 19:00 Uhr

Kindermusical
„Israel in Ägypten“

Instrumentalisten,
Kinderchor
Leitung: E. Geppert

So, 03/07/2022, 17:00 Uhr

Einen Artikel über den
Gospelchor von **Carola
Pittelkow** finden Sie auf
www.felicianuskirche.de

MitsängerInnen gesucht!

Kinder ab 5 J. (für Kindermusical):
Proben (5-6 J.): Mi: 16:15 - 17:00
Proben (ab 8 J.): Mi: 17:15 - 18:15

| | |
|-------------------------|-------------------|
| Gospelchor: | Mo: 19:30 - 21:30 |
| Kantorei: | Di: 19:30 - 21:30 |
| Nachmittagschor: | Do: 15:00 - 16:30 |

Ort: Pfarrscheune, Kirchweg 24, **Kontakt, Leitung:** Kantorin E. Geppert

Gemeindebüro - Bettina Kaiser
Kirchweg 24, 28844 Weyhe

Di., Fr. 09:00 – 13:00 Uhr, Do.: 10:00 – 13:00 Uhr (derzeit nur telefonisch)

T: 04203/78 37 27 **F:** 04203/78 37 28 **M:** kg.veyhe@evlka.de

Friedhof - Silvia Windler
Kirchweyher Str. 4e, 28844 Weyhe

Di., Fr. 09:00 – 12:00 Uhr

T: 04203/80 45 37 2 **F:** 04203/78 29 60 4 **M:** silvia.windler@evlka.de

Ev. Luth. Kindertagesstätte „Pusteblume“ - Manuela Creutzmann
Auf dem Geestfelde 30, Krippengruppe: Braunlager Str. 1

T: 04203/78 56 20

Pastorin/Pastoren

Kirchweyhe:

Gerald Meier
Almut Wenck

T: 04203/78 54 76 5
T: 04203/78 37 29

M: gerald.meier@evlka.de
M: almut.wenck@evlka.de

Leeste:

U. Krause-Röhrs
Holger Hiepler

T: 0421/80 95 0 25 0
T: 0421/89 03 89

M: krauseulrich@web.de
M: holger.hiepler@evlka.de

Diakon J. Joppien
Kantorin E. Geppert
Küsterin P. Lübben

T: 0160/99 64 82 79
T: 04203/78 89 75
T: 04203/53 87

M: jannik.joppien@evlka.de

Spendenkonto: **Kreissparkasse Syke, IBAN: DE96 2915 1700 1110 0496**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage

www.felicianuskirche.de

Telefonseelsorge: 0800/111 0 111 oder 0800/111 0 222 (beide kostenfrei)

GOSPEL Konzerte

Moderne, traditionelle Gospels
und Spirituals, Popsongs



Ev.-luth. Felicianuskirche Weyhe
Kirchweg 24, 28844 Weyhe

Überraschungs-Sängerin

SA. 7.5.22
19.00 UHR

SO. 8.5.22
17.00 UHR

Agita Rando - Piano
Thomas Milowski - Bass
Friedemann Bartels - Drums

Gospelchor Weyhe
Leitung: Elisabeth Geppert



Eintritt 15 Euro (Kinder und Schüler frei)
Vorverkauf: Teekontor Am Marktplatz 6
Eintrittskarten an der Abendkasse ab 18.15 Uhr & 16.15 Uhr.



Die Plätze sind nicht nummeriert.
Es gelten die aktuellen Coronaregeln.
Weitere Info unter: 04203 - 78 37 27